

Zukunft der Sundering-Sporthalle: Sanierung oder Neubau in Barnstorf?

Samtgemeinderat Barnstorf entscheidet am 17. Dezember
über Zukunft der sanierungsbedürftigen Sporthalle
Sundering.



Barnstorf, Deutschland - In Barnstorf, Niedersachsen, steht die Entscheidung über die Zukunft der maroden Sundering-Sporthalle bevor, die potenziell mit einem Zuschuss von rund einer Million Euro aus dem Bundesförderprogramm gefördert werden könnte. Der Samtgemeinderat diskutiert am 17. Dezember 2024, ob die alte Halle saniert oder durch einen Neubau ersetzt werden soll. Doch die finanziellen Hürden sind enorm: Die Kosten für einen Neubau haben sich von ursprünglich 2,3 Millionen Euro auf 4,55 Millionen Euro erhöht. Daher wurde bereits im April 2023 entschieden, auf den Neubau zu verzichten und die Fördermittel möglicherweise zu verpassen, wie **Kreiszeitung** berichtet.

Sanierung statt Neubau?

Die Entscheidung, ob eine Sanierung in Betracht gezogen werden kann, hängt von grundlegenden Bedingungen ab. So muss ein Problem mit dem Grundwasser, das in der Region vorherrscht, gelöst werden, bevor eine Sanierung überhaupt in Frage kommt. Aktuelle Bodenuntersuchungen zeigen, dass mittlere Grundwasserstände bestehen, die jedoch je nach Wetterlage ansteigen können. Um die Situation genau zu beurteilen, ist ein langfristiges Grundwassermonitoring notwendig, was zusätzliche Kosten verursacht und in die Planung einfließen muss.

Parallel zu den Diskussionen in Barnstorf gibt es im gesamten Bundesgebiet einen akuten Sanierungsbedarf für Sportstätten, der sich auf mehrere Milliarden Euro summiert. Der Verband für Sportstätten und Freizeitanlagen hat eine Petition ins Leben gerufen, um politische Maßnahmen zur Modernisierung voranzutreiben. In Deutschland sind viele Sporteinrichtungen in einem maroden Zustand, was die Möglichkeiten für Sport und Freizeit stark einschränkt, wie **Süddeutsche Zeitung** berichtet.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Barnstorf, Deutschland
Quellen	• nag-news.de • www.kreiszeitung.de • www.sueddeutsche.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at